

DURCHFÜHRUNGSPLAN

GEMÄSS §§ 10 UND 11 DES GESETZES ÜBER DEN AUFBAU DER HANSESTADT HAMBURG
VOM 11. APRIL 1949

BEZIRK: EIMSBÜTTEL STADTHEIL: EIMSBÜTTEL ORTSTEIL: 308

PLANBEZIRK: EPPENDORFER WEG - MEISSNERSTRASSE - ESCHENSTIEG - WEIDENSTIEG - FRUCHTALLEE

Flächen öffentlicher Nutzung

- bleibende Straßenflächen
- aufgegebene Straßenflächen
- neu ausgewiesene Straßenflächen
- Fahrbahnen
- Radfahrwege
- Bürgersteige
- bleibende Bahnanlagen
- aufgegebene Bahnanlagen
- neu ausgewiesene Bahnanlagen
- bleibende Straßenbahnen
- aufgegebene Straßenbahnen
- neu ausgewiesene Straßenbahnen
- bleibende Wasserflächen
- aufgegebene Wasserflächen
- neu ausgewiesene Wasserflächen
- bleibende Erholungsflächen
- aufgegebene Erholungsflächen
- neu ausgewiesene Erholungsflächen
- neu ausgewiesene Flächen für besondere Zwecke, resp. besondere Baubeschränkung
- bleibende Flächen für besondere Zwecke
- Landschaftsschutzgebiet
- Denkmalschutz, resp. historisch wertvolle Bauwerke

Flächen privater Nutzung

bebaubare Fläche mit Flächenbezeichnung nach der BPV vom 8.6.1938

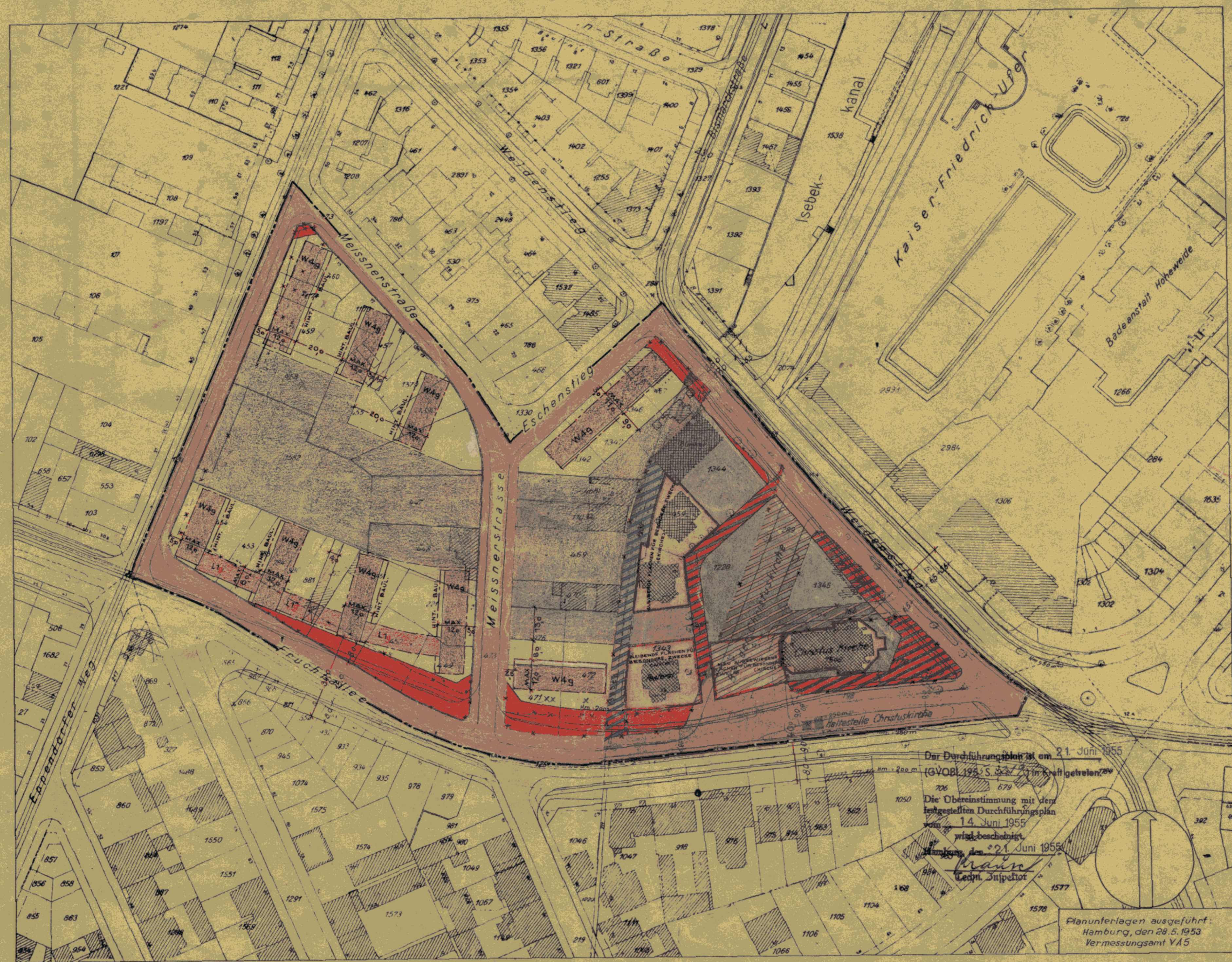
- Rebauung
- Wohngebiet
- (w) reines Wohngebiet - Verbot jeder Art gewerblicher Betriebe
- M Mischgebiet
- G Geschäftsgebiet
- J Industriegebiet
- (J) besonderes Industriegebiet
- S Kleinsiedlungsgebiet
- A Außengebiet
- P Abstell- oder Parkplätze
- Ga Flächen f. Einstellplätze od. Garagen
- Gak Flächen für Garagen im Keller
- Gae Flächen für Garagen im Erdgeschoß
- L Flächen für Läden
- bleibende Bauwerke
- zu beseitigende Bauwerke
- Durchfahrten oder Durchgänge
- Arkaden
- Zufahrtswege gem § 24 BPV
- Hof- und Vorgartenflächen

Maßnahmen zur Ordnung des Grund und Bodens

- Grenzausgleich
- Umlegung
- Zusammenlegung

Straßen- und Baulinien

- bleibende Straßen-, Kanal- oder Uferlinie
- aufgegebene Straßen-, Kanal- oder Uferlinie
- neue Straßen-, Kanal- oder Uferlinie
- bleibende Baulinie
- aufgegebene Baulinie
- neue Baulinie



nr. 961
Freie und Hansestadt Hamburg
Baubehörde
Landesplanungsamt
Hamburg 36, Stadthausbrücke 8
Ruf 34 10 03

Maßstab 1:1000

Der Durchführungsplan ist am 21. Juni 1955
(GVOB 195 S. 33) in Kraft getreten.
Die Übereinstimmung mit dem
festgestellten Durchführungsplan
vom 14. Juni 1955
ist bescheinigt.
Hamburg, den 21. Juni 1955
Kraus
Leitn. Inspektor

Planunterlagen ausgeführt:
Hamburg, den 28.5.1953
Vermessungsamt VA 5

Aufgestellt Hamburg, den
Baubehörde

Öffentlich ausgelegt vom bis
beim Bezirksbauamt Stadtplanungsabteilung

Nach Genehmigung durch die Bürgerschaft festgestellt
in der Sitzung des Senats am

In Kraft getreten am
(GVOB 195 S. 33)

Zugestimmt
Landesplanungsausschuß am
Bezirksausschuß am
Baukommission am

Der Protokollführer des Senats